

Technische Information

Mineral-Filzputz für innen

Produkt	Silikat gebundener Strukturputz nach DIN EN 15824. Zur dekorativen Gestaltung von Innenwänden und -decken.
Verwendung	Für interessante effektvolle Wandbeschichtungen in Treppenhäusern, Küchen, Wohnräumen, Gaststätten, öffentlichen Gebäuden usw. Bestens geeignet als Beschichtungsstoff auf mineralischen Untergründen der Mörtelgruppe P II + III. Gipsputze, Gips-Kalk-Maschinenputze, Gipskartonplatten nach entsprechender Vorbehandlung. Nicht geeignet sind Lackuntergründe und glänzende Dispersionsanstriche.
Eigenschaften	Die Aufgabe von Innenwänden ist es, feuchtigkeitsregulierend zu wirken, sie müssen dampfdiffusionsoffen sein und einen Feuchtigkeitsausgleich zwischen Raumluft und den umgebenden Wänden und Deckenleisten. DRACHOLIN Mineralputz besitzt eine hohe Wasserdampfdurchlässigkeit, reguliert daher die Feuchtigkeit und sorgt für ein gesundes Raumklima. DRACHOLIN Mineralputze unterscheiden sich wesentlich von Kunststoffputzen in ihrer chemischen Zusammensetzung und ihrem gesamten Verhalten vor und nach dem Abbinden. DRACHOLIN Mineralputze sind strapazierfähig, sie sind leicht und ansatzfrei zu verarbeiten und können mehrmals überstrichen werden. DRACHOLIN Mineralputze sind aus überwiegend mineralischen Rohstoffen hergestellt, hoch wasserdampfdurchlässig, frei von Konservierungsstoffen und aus bauphysikalischen Gesichtspunkten empfehlenswerte Produkte.
Technische Daten	Dichte nach DIN EN ISO 2811: ca. 1,70 – 1,90 g/cm ³ pH-Wert: ca. 10-11 Haftfestigkeit nach DIN EN 1542: ≥ 0,3 MPa Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: B-s1,d0 schwer entflammbar Wasserdampfdiffusion nach DIN EN ISO 7783-2: V1 hoch
Verpackung	Kunststoffeimer zu 25 kg
Körnung	0,8 mm
Verbrauch	ca. 1,0-1,2 kg/m ²
Farbton	Weiß. Er kann auf Wunsch nach den Farbtönen der DRACHOLIN Farbtonkarte eingefärbt werden geliefert werden. Eingefärbter Putz kann in keinem Fall zurückgenommen werden. Eine Gewährleistung für Farbtongenauigkeit und Fleckenfreiheit kann auf Grund des chemischen Abbinde Prozesses nicht gegeben werden.
Untergrundvorbehandlung	Der Untergrund muss trocken, fest, sauber, fettfrei, planeben und tragfähig sein. Neuputz der Mörtelgruppe II und III muss lufttrocken sein. Schlecht haftende Anstriche, vor allem Kalkanstriche vollständig entfernen. Alte Leimfarben gut abwaschen. Sandende Altputze mit DRACHOLIN Silikat-Verdünner verfestigen. Weiche, mürbe und geschliffene Gips-Spachtelstellen und Fugen mit DRACHOLIN Tiefgrund Aqua verfestigen.

Untergrundvorbehandlung	Der Voranstrich mit DRACHOLIN EG-Grund oder DRACHOLIN Mineral-Grund im Farbton des aufzubringenden Putzes verbessert die Haft- und Deckfähigkeit bei organischen und mineralischen Untergründen und erleichtert das Auftragen des Putzes. Auf Gipskartonplatten und Spanplatten sowie auf vorhandenen Altputzen nach Bedarf DRACHOLIN Sperrgrund vorstreichen, um ein Durchschlagen von wasserlöslichen Bestandteilen zu verhindern (Probebeschichtung ausführen!) Anschließend DRACHOLIN EG-Grund oder DRACHOLIN Mineral-Grund aufbringen.
Beschichtung	Den Putz gut aufrühren (am besten mit Elektroquirl) und wenn nötig mit wenig Wasser verarbeitungsfähig einstellen. Den DRACHOLIN Mineral-Filzputz mit der Edelstahltraufel in Kornstärke aufziehen sofort mit der Latex-Filzscheibe filzen.
Verarbeitungstemperatur	Zwischen +5 °C und + 25 °C Luft- und Untergrundtemperatur.
Trockenzeit	Je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit nach ca. 24 Stunden gut angetrocknet.
Lagerung	Kühl und frostfrei lagern, ca. 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde sofort verbrauchen.
Qualitätssicherung	Unsere DRACHOLIN pastösen Oberputze werden im eigenen Werklabor ständig im Rahmen der CE-Kennzeichnung auf die Einhaltung ihrer gleichmäßigen Zusammensetzung und ihrer Eigenschaften überprüft.
Werkzeuge	Edelstahltraufel und Latex-Filzscheibe. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit viel Wasser gut reinigen.
Wichtig!	Alles aus Stein, Glas, Metall, besonders Fensterscheiben und Gesimse, gut abdecken. Unvermeidbare Spritzer und Flecken sofort vor Antrocknen mit viel Wasser entfernen.
Entsorgung	Kann in eingetrocknetem Zustand mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht abgedundenes Material mit Zement erhärten lassen und entsorgen. Restentleerte Eimer werden über die örtlichen Sammelstellen der Wiederverwertung zugeführt.
GISCODE	M-SK01
Hinweis	Weitere Informationen zum Umgang, der Entsorgung und Lagerung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt unter www.dracholin.de
Technische Information	Stand 05/2019

DRACHOLIN GmbH 07123 96 56 0
Carl-Zeiss-Straße 19 Fax 07123 416 52
72555 Metzingen info@dracholin.de

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte und deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Die Anwendung und Eignung des Produktes muss im Einzelfall am Objekt auf dem Untergrund in eigener Verantwortung geprüft werden.